

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 95.

Samstag den 24. April.

1869.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. April l. Js. Morgens 10 Uhr läßt Christoph Seulberger zu Bierstadt als verwaltender Vormund der minderjährigen Kinder der Friedrich Bierbrauer Eheleute daselbst einen in der Gemarkung Rambach gelegenen, als Steinbruch benutzten Acker im Flächengehalt von 93 Ruthen 43 Schuh, taxirt 100 Thaler, im Rathhaus zu Bierstadt öffentlich freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 21. April 1869.

Königl. Amtsgericht V. 23

Bekanntmachung.

Montag den 10. Mai d. J. Vormittags 10 Uhr werden dem Konrad Schwalbach zu Dogheim seine in dasiger Gemarkung belegenen Immobilien, bestehend in einer Hofraithe und neun Aekern, zusammen zu 2600 fl. taxirt, in dem Rathhause zu Dogheim zum erstenmale zwangsweise öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 3. April 1869.

Königl. Amtsgericht V. 550

Bekanntmachung.

Die am 14. d. Mts. abgehaltene Versteigerung des Straßendüngers auf dem städtischen Lagerplatz unter der Gasfabrik dahier ist vom Gemeinderath genehmigt worden, was den Steigerern hierdurch bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, den 22. April 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 28. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen in dem Hofe hinter der Schule am Markt dahier 2 $\frac{3}{4}$ Klafter dörres buchenes Scheitholz in halben und viertel Klaftern versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. April 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. d. Mts. Vormittags 11 Uhr kommen ca. 500 Karrn Kohlenasche und Straßendünger in verschiedenen Abtheilungen auf dem Lagerplatz unter der Gasfabrik dahier zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 23. April 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 28. d. Mts. Vormittags 9 Uhr wollen die Erben des verstorbenen Herrn Maurermeisters Anton Hofmann von hier die zu dessen

Nachlaß gehörigen Haus- und Küchengeräthschaften, wobei Holz- und Polstermöbel, Spiegel, Bilder, Vorhänge 2c. Friedrichstraße 33 gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 22. April 1869.
7953

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 28. d. Mts. Vormittags 9 Uhr bei Gelegenheit der Mobilienversteigerung der Maurermeister Anton Hofmann's Erben von hier will Herr Wilhelm Sternitzki hierselbst eine Ladeneinrichtung, bestehend aus 6 gut erhaltenen Glasschränken, sowie eine Anzahl Vorfenster versteigern lassen.

Wiesbaden, den 22. April 1869.
7954

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. d. M. Vormittags von 9 Uhr ab sollen in dem Hause Wilhelmstraße 15 dahier Mobilien, bestehend in Tischen, Stühlen, Schränken, Kommoden, Spiegeln u. s. w. öffentlich meistbietend versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. April 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

7430

Bekanntmachung.

Zufolge Verfügung Königl. Amtsgerichts zu Eltville vom 13. April l. J. werden

Dienstag den 27. April l. J. Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr nachstehende zur Concursmasse des Christian Planz auf der Mänchmühle bei Rauenthal gehörige Gegenstände, bestehend aus 3 Kühen, worunter 2 fette, 2 Pferde, 18 Hühner, 2 Hahnen und 8 Tauben, Pferdegeschirr, Wagen, Pflüge, Eggen u. s. w. in der Behausung des Christian Planz gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Eltville, den 16. April 1869.
7890

Der Executor.
Waldner.

Notizen.

Heute Samstag den 24. April, Vormittags 10 Uhr:
Termin zur Einreichung von Submissionen auf die an dem Oberförster-Etablissement zu Chausseehaus vorkommende Maurerarbeiten 2c., im Geschäftelocale der Königl. Hochbau-Inspection. (S. Tgbl. 90.)
Holzversteigerung im Staatswalddistrikt Altenstein 4r Theil c., früher Eschbach. (S. Tgbl. 92.)

Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung von mehreren Haufen Ausschnittholz aus Alleebäumen, im Rathshauschofe; von Wellen, im Schulhose am Markt, und von 16 Malter Steinkohlen, im Accisamtschofe. (S. Tgbl. 93.)

Eine gebrauchte Zither wird zu kaufen gesucht. Von wem, sagt die Expedition d. Bl.

7931

Ein Anhängerschild, 17 Zoll breit, 24 Zoll lang, zu verkaufen. Näheres bei Schlosser Gräf, Röderstraße 35.

7922

Für die Armen-Augen-Heilanstalt

4 Thaler von Herrn Heinrich Nichtmann als Geschenk erhalten zu haben,
bescheinigt mit herzlichstem Dank

Wiesbaden, den 20. April 1869.
509

Für die Verwaltungs-Commission:
Dr. J. W. Schirm.

Mein Bureau befindet sich von heute an Schillerplatz Nr. 4.

Wiesbaden, den 21. April 1869.

7769

C. v. Rössler,
Architect.

Den verehrlichen Eltern bringe ich wiederholt meine
Kleinkinderschule in empfehlende Erinnerung. Zugleich
bemerke ich noch, daß sich die Kinder während des Tages
viel im Freien aufhalten können.

7889

A. Heimers, Kirchhofsgasse 7,

En-tout-cas

in guter Seide, double soie, empfehle in reicher Auswahl von den
billigsten bis zu den feinsten Sorten

7936

El. Rayss, Franz 12.

Feinste Chocoladen,

als: Gesundheits-Chocolade, Gewürz- und Vanille-Chocolade, Eisen-Chocolade,
Malz-Chocolade, sowie

Cacao-Masse und entöltes Cacao-Pulver

empfehlen

488

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Haupt-Depôt von Schweizer-Käse.

Von meinem Schwager im Emmenthal habe ich das Haupt-Depôt in
ächtem Schweizer-Käse erhalten und verkaufe solchen zu dem billigsten Preise.
Wirths und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

7926

D. Henrich, Goldgasse 23.

Einige sehr schöne neue **Sopha's**, **Fauteuils**, **Chaise longue**,
sowie complete **Betten** habe billig zum Verkaufe.

7879

Reinhard Thoma, Marktstraße 6.



Ein eleganter Glaswagen, auch für eine Herrschaft sich eignend,
ist zu verkaufen.

Näheres Friedrichstraße 2, oberer Stock.

7957

Ein Flügel, für Anfänger sich eignend, ist für 34 fl. zu verkaufen Ober-
webergasse 51.

7932

3 & 6 kr. Reisflämme und Frischflämme von Rautschul bei
G. Burkhard, Ecke Michelsberg u. Schwalbacherstr

S. Ortelsberger,

Opérateur pédicure de Londres,

déjà connu par les brillantes guérisons qu'il a obtenues sur de hauts personnages, à l'honneur d'annoncer qu'il se propose de passer l'été à Wiesbaden et que l'on peut le consulter soit à son domicile soit dans les maisons où on le fera appeler. Guérison garantie en trois jours d'oeil de perdrix, cors, oignons, durillons, ongles rentrés dans les chairs &c. &c.

Visible tous les jours de 10 heures à 5 heures Geisbergstrasse 6a premier Etage.

S. Ortelsberger,

Hühneraugenopérateur aus London,

schon bekannt durch die glänzenden Heilungen, welche er an hohen Personen vollführte, hat die Ehre anzuzeigen, daß er gesonnen ist den Sommer in Wiesbaden zu verbleiben. Consultationen in seiner Wohnung, sowie auch in den Häusern, wohin er gerufen wird.

Heilung garantirt in drei Tagen von Hühneraugen d'oeil de perdrix, ins Fleisch gewachsene Nägel &c. &c.

Sprechstunden täglich von 10—5 Uhr Geisbergstraße 6a erster Stock. 7161

B e a u - S i t e.

Restauraton zu jeder Tageszeit, reingehaltene Weine, vorzügliches Flaschenbier. Prompte Bedienung, billige Preise. 505

Für Schneider.

Morgen Sonntag Nachmittag um 4 Uhr im Johannisberg:

Außerordentliche Versammlung.

Alle Schneidergehülfen Wiesbadens sind höflichst eingeladen, recht zahlreich zu erscheinen.

6468

Der Bevollmächtigte des A. D. Schneider-Vereins.

Eis-Schränke

(eigener Construction)

von E. Bernhardt, Spengler, Schulgasse 3.

Einem geehrten Publikum empfehle ich meine best construirten Eisschränke und stehen solche verschiedener Größe und Einrichtung zur Ansicht bereit.

E. Bernhardt.

NB. Ein großer Eisschrank für eine Restauration u. s. w. steht daselbst billigst zu verkaufen.

7952

Neroberg.

Täglich frischen Maitrant, Chemnitzer Bier, vorzügliches Frankfurter Bier, ausgezeichnete Weine, Caffee, Thee, Chokolade, saure und süße Milch.

Achtungsvoll G. Erath. 7950

Bukarbeiten

schön und billig werden rasch gefertigt. Muster liegen zur Ansicht bereit Adlerstraße 19 im

2. Stock.

7953

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, sowie jeden darauffolgenden Sonntag,
Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

grosse Tanzmusik.

Hierzu ladet ergebenst ein

J. P. Hebinger. 558

Zum Römersaal.

Morgen Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an:

Flügelmusik mit Begleitung. 7346

Schwalbacher Hof.

Morgen Sonntag:

Flügelmusik mit doppelter Begleitung,
wozu freundlichst einladet J. Klarmann. 7323

Kimmel'scher Saal,

Kirchgasse No. 8.

Morgen Sonntag

Flügelmusik mit Begleitung.

Achtungsvoll

W. Bretz. 6040

Hôtel Demme.

Morgen Sonntag:

3169

C O N C E R T.

Gasthaus zum Guttenberg, Nerostrasse 24.

Morgen Sonntag

H a r m o n i e.

Entrée frei. Glas Bier 5 kr.

24133

Auf der

Bierhalle der Actienbrauerei

dahier nächsten Sonntag

Frei-Concert. 7940

Sonnenberg. Morgen Sonntag: Flügelunterhaltung mit
Begleitung bei F. Frees. 6009



Sonnenberg.



Goldene Krone. Morgen und jeden folgenden Sonntag: Flügel-
unterhaltung mit Begleitung. B. Noll.

Burg Nassau.

Von heute an

vorzügliches Lagerbier.

Morgen Sonntag den 25. April

Eröffnung der Gartenwirthschaft.

7969

Restauration Dietz, Friedrichstraße 6.

Morgen Sonntag: Große Harmonie, ausgeführt vom Musilcorps der Artillerie. Anfang 4 Uhr.

7976

Bierstadt.

Im „Bären“ Flügelmusik mit Begleitung.

B. Barth. 7963

Geräucherter Rindbraten per Pfund 20 kr. bei

7942

Wetzger Hees, Nerostraße 2.

Mein Cabinet zum Rasiren und Haarschneiden

sowie alle in die Chirurgie einschlagende Verrichtungen empfehle ich bei pünktlicher und reeller Bedienung.

M. Schembs, Webergasse 16.

(Eingang der kleinen Webergasse.)

NB. Abonnement in und außer dem Hause.

7958

Ankauf von leeren Flaschen Nerostraße 19, zweiter Stock.

7935

Nerostraße 30 ist ein schönes Kanape zu verkaufen.

7938

Beklumpen fortwährend zu haben im Kleidermagazin Wetzgergasse 29.

7943

Sechs Stück neue, noch nicht gebrauchte elegante Nonleaux werden per Stück zu 1 fl. 40 kr. abgegeben. Näheres Expedition.

7912

Ein transportabler Kochherd, so gut wie neu, wird sehr billig abgegeben Kapellenstraße 37 Parterre.

7894

Guter Grund kann abgeladen werden Kapellenstraße 37.

7892

Karlhe sei weiße und kluge,

Froh und fröhlich wie wir,

Erschrecke nicht vor dem Zuge,

Der kommt entgegen Dir.

Es sind ja nur zwanzig Leute,

Die Morgen nur leben für Dich,

Die unendlich große Freude,

Berwandelt in Bierrausch sie sich?

7974

Die herzlichsten Glückwünsche zum morgigen Geburtstage dem Zwillingspaare Adolf und Anna A. in der Elisabethenstraße 5!

7956

Vivat Wilhelm!

Ein millionen Donnerndes Hoch soll erschallen in die Adelheidstraße 4 im 3. Stock dem lieben Wilhelm zu seinem heutigen Geburtstage!

Zwei Ungenannte, doch Wohlbekannte. 7927

Zum 73. Geburtstage!

gratuliren unserer lieben Großmutter in der Wetzgergasse 29 ihre Enkel

J. M. A. M. J. M. E. M. S. M. und der kleine Louis. 7934



7955

7928

I. Fruchtmarkt.

1 Etr. Stroh 1 Ehlr. — Egr.

III. Victualienmarkt.

IV. Brod und DiebL

Weizenmehl: Vorschuß 1. Qual. per Mt. oder 140 Pf. 8 Tplr. 15 Sgr. — Vfg.

		im Detail	9	—	—	—
"	2. " " " " " "	im Detail	8	"	—	"
"	(gewöhnliches) " " " " " "	im Detail	8	"	15	"
"	" " " " " "	im Detail	7	"	15	"
genuehrl	" " " " " "	im Detail	8	"	—	"
	" " " " " "	im Detail	5	"	20	"
	" " " " " "	im Detail	6	"	—	"

	per Pfund.			per Pfund.	
Dönsenfleisch	5	9 Sgr. 9 Pf.	Dörrfleisch	7	5 Sgr. 5 Pf.
Ruh- oder Rindfleisch	4	3 "	Nierenfett	5	9 "
Schweinefleisch	5	9 "	Schwartenmagen (frisch)	6	10 "
Kalbfleisch	4	3 "	do. (geräuchert)	8	— "
Lammfleisch	5	9 "	Bratwurst	7	5 "
Schafffleisch	—	— "	Fleischwurst	6	10 "
Speck	9	2 "	Frische Leber- u. Blutwurst	4	7 "
Schweineschmalz	9	2 "	Geräucherte do.	8	— "
Schinken	8	— "	Solberfleisch	5	9 "

Wiesbaden, den 23. April 1869.

Das Accise - Amt.
Sardt.

Mainz, den 23. April. (Fruchtmarkt.) Während Korn und Weizen bei starker Zufuhr billiger verkauft wurden, behauptete Gerste den alten Preis. Weizen (200 Pfd.) 11 fl. bis 11 fl. 20 fr., Korn (180 Pfd.) 8 fl. bis 8 fl. 20 fr., Gerste (160 Pfd.) 8 fl. bis 8 fl. 25 fr. Im Großhandel still, da die Preise nach außen nicht rentiren.

Frankfurt, 22. April. Bei der heute fortgesetzten Ziehung 6. Klasse der 155. Frankfurter Stablotterie fielen auf Nr. 6305 10,000 fl., Nr. 4370 5000 fl., Nr. 24932 4000 fl., Nr. 5320, 2220, 8819, 3273, 6546 je 1000 fl., Nr. 22341, 15336, 20580, 12800, 14038, 13619 je 300 fl.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mitt-
wochs und Freitags von 11 bis 4 Uhr.
Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins
(Kleine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Sente Samstag den 24. April.

Kursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 3 1/2 Uhr: Militärmusik.
Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Discussion.

Morgen Sonntag den 25. April.

Arbeiter-Bildungsverein.
Morgens 8 Uhr: Zeichnen.

Tägliche Posten vom 15. October.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morg. 6³⁰, 8³⁰, 11, 12. Morg. 7³⁰, 10³⁰, 11³⁰.
Nachmittags 2³⁰, 4³⁰, Nachm. 12³⁰, 3³⁰, 4³⁰,
6³⁰, 8³⁰. 5³⁰, 7³⁰, 10³⁰.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eisenwagen).

Nachmittags 8. Morgens 8³⁰.

Schwalbach, Diez (Eisenwagen).

Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eisenwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 8³⁰.

Rüdesheim, Limburg, Beilstein (Eisenbahn).

Morgens 6³⁰ } Fahrpost. Morg. 11³⁰ } Fahr-
Nachm. 2³⁰, 5 } Nachm. 4³⁰ } post.

Morg. 6³⁰, 7³⁰, } Briefpost. Am. 3³⁰, 6³⁰ } Brief-
11³⁰ } 9 Uhr. } post.

Nachm. 2³⁰, 3, 5, } 7³⁰. Briefp. b. Rüdesheim.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3³⁰. Morg. 6, 11³⁰ mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)

Nachmittags 3³⁰, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.

Morgens 8³⁰. Nachmittags 1.

Nachmittags 3³⁰, 8³⁰, 10. Nachmittags 3³⁰.

Post nach Norddeutschland.

Nachmittags 3³⁰, 8³⁰, 10. Morgens 7³⁰, 11³⁰.

Frankfurt, 22. April.

Bistolen	9 fl. 46	— 48	kr.
SoL. 10 fl.-Stücke . .	9	54	— 56
20 Fres.-Stücke . .	9	30 1/2	— 31 1/2
Russ. Imperiales . .	9	47	— 49
Preuß. Friedr. d'or . .	9	57 1/2	— 58 1/2
Dukaten	5	35	— 37
Engl. Sovereigns . .	11	54	— 58
Preuß. Kassenscheine .	1	44 7/8	— 45 1/8
Dollars in Gold . .	2	27 1/2	— 28 1/2

Local-Gewerbeverein.

Morgens 8 Uhr: Zeichenschule in der
Schule auf dem Michaelsberg.

Schieß-Verein.

Nachmittags 3 Uhr: Schießübungen.

Kursaal zu Wiesbaden

Nachmittags 3 1/2 Uhr: Militärmusik.

Außerordentliche Versammlung

der Wiesbadener Schneidergehilfen
Nachmittags 4 Uhr: im „Johannisberg“.

Königliche Schauspiele.

Sente Samstag: 187. Vorstellung im
Winter-Abonnement. Der Better
Lustspiel in 3 Aufzügen von Roderich
Benedix. Hierauf: Verwandlungen,
oder: Für Jeden Etwas. Drama-
tischer Scherz in 1 Akt von E. Jacobson.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7³⁰, 11³⁰.

Nachmittags 3, 5, 7³⁰.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8³⁰, 11³⁰.

Nachmittags 2³⁰, 6³⁰, 9.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Dingerbrück der Rhein-Rahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Köln u. über die fest
Rheinbrücke bei Coblenz.

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6³⁰, 8³⁰, 11³⁰.

Nachm. 12, 2³⁰, 3³⁰, 5³⁰.

Abends 6³⁰, 8³⁰.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7³⁰, 10³⁰, 11³⁰, 12³⁰.

Nachmittags 3³⁰, 4³⁰, 5³⁰.

Abends 7³⁰, 10³⁰.

*) Schnellzüge.

Druck und Verlag der S. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.

Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(I. Beilage zu No. 95)

24. April 1869.

Verschönerungs-Verein.

In Folge unserer, vor einiger Zeit ergangenen Einladung sind nachverzeichnete Personen, die nicht in der gegenwärtig umlaufenden Subscriptionsliste aufgeführt sind, dem Verein freiwillig als Mitglieder beigetreten:

- | | |
|---|----------------|
| 1) Se. Durchlaucht der Prinz Schönaich-Karolath mit einem Beitrag von | fl. 12. — kr. |
| 2) Herr Joh. Georg Erath dahier mit | " 7. 45 " |
| 3) " Glaser August Weygandt dahier mit | " 1. — " |
| 4) " Ed. Fraund jun. dahier mit | " 2. — " |
| zusammen | fl. 22. 45 kr. |

was dankend bescheinigt wird mit dem Bemerken, daß die Listen zur Einzeichnung in den hiesigen Buchhandlungen sowohl, als bei dem Unterzeichneten offen liegen.

Wiesbaden, den 23. April 1869.

Für den Vorstand des Verschönerungs-Vereins.

Der Schriftführer:

F. W. Käsebier.

133

Kirchgasse 27. **Nonnenhof,** Kirchgasse 27.

Morgen Sonntag den 25. April:

Eröffnung der Garten-Wirthschaft.

Vorzügliche Weine und Frankfurter, Wiener und Erlanger Biere,
sowie vortreffliche Restauration zu jeder Tageszeit.

7943

Restauration Weins.

Morgen Sonntag den 25. April, von 5 Uhr an, bei günstiger Witterung,
zur Eröffnung der Garten-Wirthschaft:

Concert à la Strauss.

Entrée frei. — Frankfurter Bier per Glas 5 kr., Bayerisch Bier per Glas 6 kr.

Bayerischer Hof.

Morgen Sonntag von 5 $\frac{1}{2}$ Uhr an:

Grosses Frei-Concert.

Von 4 Uhr an per Glas Bier 5 kr., sowie feinstes Bayreuther Exportbier.

7919

Heinrich Martin,

Mezgergasse 29 und Mezgergasse 18,

bringt auf die bevorstehende Saison seine auf das Vollständigste assortirten

Kleider-Magazine

in empfehlende Erinnerung und verkauft, um sein Lager zu räumen und ein lebhaftes Geschäft zu erzielen, eine bedeutende Auswahl fertiger

Herrn- und Knabenanzüge

in allen möglichen Größen und Qualitäten zu

außerordentlich herabgesetzten Preisen

und empfiehlt, als besonders preiswürdig:

Jaquets und Sackröcke in jedem Muster von	6 fl. — fr. an,
Hosen	4 " — " "
Westen	2 " — " "
Schützenröcke, schwarz oder grün eingefasst,	4 " 30 " "
Röcke in schwarzem Tuch und Buxlin	10 " — " "
Haus- und Comptoirröcke	2 " — " "
Vollständige Knabenanzüge in allen Größen	2 " 48 " "
Arbeitsjosen	1 " 12 " "

Arbeitsjosen und Westen, Drillanzüge, weiße und farbige Hemden, Blousen, Halsbinden, Kellnerjacken und alle anderen in dieses Fach einschlagende Artikel.

C. A. Steib, Mezgergasse 11,

empfehlte sein gut assortirtes Lager in Blandrud, Baumwollgewebe in allen Farben, rohem und gebleichtem Baumwolltuch, englischem Leder, Hemden- und Hosenstoffen, Futterzeugen, Baumwollbiber, blauleinenen Brabanter Kitteln aller Art, Hosendrillen in verschiedenen Sorten, gestreiften Kanevas, alles in Prima-Qualität zu billigen aber festen Tagespreisen.

W. Heuzeroth,

vormals C. A. Mahr, Franzplatz,

7911

empfehlte sein auf's Vollständigste sortirtes Lager in allen Kurzwaaren.

Dänische Handschuhe, Glace-Handschuhe

frisch angekommen bei

G. Wallenfels, Langgasse 33. 7905

Cigarren-Lager von Carl Jäger, 16 Langgasse 16.

Einem geehrten Publikum empfehle mein Lager in Cigarren zu 1, 1¹/₂, 2 und 3 fr. per Stück, in bester, abgelagerter Waare.

7772

Billard.

Eines der besten Billards Wiesbadens ist zu verkaufen. Näheres zu erfragen Mezgergasse 26.

7872

A. Thilo, Kirchgasse Nr. 10,

vis-à-vis dem „Nonnenhof“,
empfiehlt sein frisch assortirtes Lager in allen Arten von

Gemüse-, Blumen-, Feld- & Klee-Samen,

sowie in ächt englischem Rehgras und Gras-Samen zu Anlegung einer
Wiese und eines Bleich- oder Gartenrasens, bestehend aus lauter unsere
Winter ausdauernden feinen Sorten, unter Zusicherung prompter und billigster
Bedienung. 3290

Commissionslager aller Sorten Thee.

Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, daß wir ein Depot unserer anerkannt
vorzüglichsten Thee-Sorten Herrn A. Schirg in Wiesbaden übertragen
haben und bitten um geneigte Abnahme.

Otto Roelofs & Zoonen,

Amsterdam,

Gegründet im Jahre 1764.

6731

Unter höflicher Bezugnahme an vorstehende Annonce erlaube mir meinen
geehrten Abnehmern ergebenst anzuzeigen, daß ich stets ein wohl assortirtes Lager
von Thee in Originalverpackung und zu Originalpreisen habe, und halte ich
mich bei Bedarf bestens empfohlen.

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Zur gefälligen Beachtung!

Um verbreiteten falschen Gerüchten entgegenzutreten, zeige ich meinen geehrten
Kunden hiermit ergebenst an, daß ich den unbilligen Forderungen der hiesigen
Schreidergehülfen nicht nachgegeben (resp. ihren Ulas nicht unterzeichnet) habe.

Es ist mir aber gelungen, tüchtige Arbeiter zu bisherigen
Preisen für mein Geschäft zu gewinnen und werden
gefällige Aufträge rasch und pünktlich zu den alten,
bekannten billigen Preisen ausgeführt.

7848

L. Hirsch, Langgasse 8d.

Post-, Canzlei- und Concept-Papiere

von 1 fl. 24 kr. an per Ries empfiehlt Carl Jäger,
Langgasse 16, Eckhaus der Langgasse und Kirchhofsgasse. 7766

Ph. Vef, Schuhmacher, Ellenbogengasse 9,

empfiehlt sein Lager, auf's Beste assortirt in allen Herren- und Damen-
Schuhen und -Stiefeln, Pantoffeln, Kinderstiefeln, in selbstverfertigter Waare
und großer Auswahl zu billigen Preisen; besonders mache auf eine ziemlich
Parthie Knabenstiefel, für Konfirmanden sich eignend, aufmerksam. 5075

Eine Amati- und M. Stainer-Violine zu verkaufen. Näh. Exped. 7740

Taunusstrasse 8. WIESA
Aux Fabrique
Verzeichnissig

Comptoir des Soieries.

Lyoner Foulard, erste Qualität, von 15 fl. an das Kleid
Indischer Foulard, zu 21 fl. das Kleid von 12 Meter;
gestreifte Taffetas, changeant, das Kleid von 20 Ellen zu 2
Taffetas Louis XV., haute nouveauté, zu 28 fl., das K
 von 20 Ellen;
einfarbiger Taffetas, couleurs fines, zu 2 fl. 48 kr. der Me
schwarzer gekochter Taffetas von 2 fl. 18 kr. an der Me
schwarzer Taffetas und **Faille Marie Rose**
 J. C. Bonnet, garantirter Stoff, von 4 fl. 30 kr. an der Me
façonnirter Moire antique, schwarz und farbig,
 3 fl. 30 kr. an der Meter;
Atlas, reine Seide, schwarz u. farbig, von 1 fl. 45 kr. an der Me

Comptoir des Châles.

Schwarze Grenadin-Châles mit Atlas-Bordure, zu 3 fl. 30
ganz seidene gestickte Grenadin-Châles, reeller Weh
 14 fl., von 4 fl. 30 kr. an;
schwarze Cachemir-Châles, mit Seide gestickt, von 5
 30 kr. an;
Pepelums cachemire et armure noirs brodés, mit seiden
 Fransen, von 17 fl. 30 kr. an;
franz. gewirkte Cachemir-Long-Châles zu 28 fl.;
 " zu 35 fl.;
franz. gewirkte Cachemir-Long-Châles Ternes
 copie des Indes, reeller Werth 120 fl., verkauft zu 70

Comptoir des Percales et Mousselines.

Percale Kœchlin von Mühlhausen, ächtfarbig, zu 24
 der Meter;
Doppel-Cretonne, haute nouveauté, zu 30 kr. der Meter;
Jaconas, erste Qualität, neue Muster, zu 30 kr. der Meter;
Organdys u. Mousseline für Kleider von 36 kr. an der Meter;
Coutil-Satin für Costüm, zu 1 fl. der Meter.

Mais

SADEN. Taunusstrasse 8.

es de Lyon.

ssiger Preise:

Comptoir des Lainages.

schwarzer französischer Alpaca von 24 kr. an der Meter;
1000 mètre **schottischer Popeline** zu 3 fl. das Kleid von
15 Ellen;
1000 mètre **Printanière**, sehr guter Stoff, zu 4 fl. das
Kleid von 15 Ellen;
énos parisien in allen Farben, zu 3 fl. 30 kr. das Kleid
von 15 Ellen;
diagonal, Wolle und Seide für Costüm zu 30 kr. der Meter;
schottischer Cachemir, reine Wolle, zu 42 kr. der Meter;
popeline panama für Costüm zu 42 kr. der Meter;
popeline pékin de Lyon, reeller Werth 2 fl. 20 kr.,
verkauft zu 1 fl. 18 kr. den Meter;
satiste de soie, sehr el ganter Stoff, zu 36 kr. der Meter;
grenadine, schwarz und farbig, haute nouveauté, reeller
Werth 1 fl., verkauft zu 36 kr. den Meter;
schwarzer Seiden-Grenadin, Chambéry, étoffe
orientale in allen Farben etc. etc., zu sehr billigen
Preisen.

Comptoir des Dentelles.

Spitzen-Châles von 4 fl. 30 kr. an;
Spitzen-Rotonde von 12 fl. an;
Doppelte Spitzen-Châles carrés von 12 fl. an;
Indische Lama-Spitzen-Châles von 14 fl. an;
do. do. doppelte von 32 fl. an;
Indische Lama-Spitzen-Rotonde von 20 fl. an;
Spitzen-Schirm-Ueberzüge von 1 fl. 45 kr. an;
Indische Lama-Spitzen-Jacken, Roben, Ueberwürfe
aller Art und der neuesten Mustern zu Fabrik-Preisen.

NOTA. Schliesslich bemerke noch, dass ich ein grosses
Lager in englischen Artikeln, aus den Fabriken von Bradford,
nämlich: Mohair, Alpaca, Pacha, schwarz und farbig, etc. etc.
errichtet habe.

Ulmo, Seidenfabrikant.

de Bourbon No. 35 in Lyon.

Preise fest und comptant. **Gewerbe-Halle**, ein Jahr. Garantie
 kleine Schwalbacherstrasse 2a in Wiesbaden.

Verkaufs-Local von Gewerbs-Erzeugnissen,

Alle Gegenstände durch **Begeutachtungs-Commission** geprüft und taxirt. namentlich aller Arten Möbel, Spiegel, Betten, Teppiche &c., in großer und reicher Auswahl. Mündliche oder schriftliche **Bestellungen** werden prompt ausgeführt.



Nähmaschinenfabrik

von

Aug. Sternberger,

fl. Webergasse 5,

verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme von Wheeler & Wilson,



Gobe, Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten für Näherinnen, Schneider, Appenmacher und Schuhmacher sind.

Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl.

Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich. **Gerab-**gesetzte Preise; bedeutend billiger als bei Händlern. Großer Vortheil für Käufer, eine Maschine von mir zu beziehen, da ich durch gründliche Kenntnisse meine **Garantie** richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Reparaturen werden billig und schnell besorgt.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

484

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfiehlt zu bekannt billigen Preisen das Neueste in:

Putz-Artikeln,

als: **Bänder, Spitzen, Tälle**, ächten Pariser **Blumen** und **Hutfacons**,

Tüll-Facons per Stück von 6 fr. anfangend, im Duzend billiger,

Strohhüte

eine sehr große Auswahl in allen Arten

fertigen Hüten,

Putz- und Negligé-Hauben.

Alle Putz-Arbeiten werden angenommen und geschmackvoll angefertigt.

Schönes schwarzes Tuch, verschiedene Röcke, eine gestickte Châle und ein schwarzes Halstuch sind zu verkaufen durch **H. Henckler**, Schulgasse 2. 7865

12 tannene Gartentische und 50 Gartenstühle sind billig zu verkaufen. Näheres Taunusstraße 27. 7613

Menche & Becker, Goldgasse 21 in der Muckerhöhle,

empfehlen ihr Lager in

Rauch- & Schnupf-Tabaken, Cigarren & Cigarretten in großer Auswahl.
Wein per Flasche 18, 27, 36, 54 und 1 fl. 12 kr.

Akemannshäuser Rothwein zu 54 kr.,

Parfümerie und Eau de Cologne.

Neu erfundene amerikanische, medicinische Kräuter-Fladenseife.

Alle Arten Feuerwerkskörper, eigener Fabrik, zu den Fabrikpreisen.

Goldgasse 21 in der Muckerhöhle.

7897

Auswanderer nach Amerika

werden mit Dampf- und Segelschiffen auf das Sorgfältigste von hier aus
expedirt durch die Haupt-Agentur **Carl Jäger**, Langgasse 16. Genaueste
Auskunft über amerikanische Verhältnisse werden gratis ertheilt. Verwandten
der von mir expedirten Auswanderer, erhalten 3 Tage nach Ankunft der
Dampfer in New-York, Mittheilung davon.

7773

Fabrik-Lager

7863

eiserner Möbel, Gartenwalzen, Gartenspritzen mit und ohne Wasserbehälter,
Eischränke 2c. von **J. Fuchs**, Gallusstraße 9, Frankfurt.



Kinderrwagen,

solid und dauerhaft gearbeitet, in jeder Größe, sowie alle in meinem Geschäfte
vorkommenden Korbwaren, von den feinsten bis zu den ordinärsten in großer
Auswahl empfiehlt als sehr preiswürdig

Wilh. Machenheimer, Korbmacher, Neugasse 20.

Reparaturen werden schnellstens besorgt.

5256

M. F. Daubitz'scher Kräuter-Liqueur,

fabricirt vom Apotheker **M. F. Daubitz** in Berlin,
dessen Gebrauch sich das Publikum selbst gegenseitig so vielfach
empfiehlt, ist allein zu haben bei **A. Thilo** in Wiesbaden,
Kirchgasse 10, und in sämtlichen Orten Nassaus.

21

Verpachtung.

Eine sehr frequente Wirthschaft ist mit oder ohne Inventar zu verpachten
und kann sogleich angetreten werden. Nur solide Bewerber finden Berücksichti-
gung. Näheres bei Commissionär **K. Kraus**, Taunusstraße 9 oder Ecke
der Lang- und Webergasse.

7885

Zu verkaufen

in Pariser Sommerwagen, ein- und zweispännig eingerichtet, auch zum
Selbstkutschiren, diverse Pferdegeschirre, Sättel, Reitzäume 2c. Näheres in
der Expedition.

7884

Ein noch neues Piano ist günstig zu verkaufen oder zu vermieten
Wellritzsstraße 18.

7908

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen
bei

G. W. Winter,

527

Webergasse 9.

Eisen-Chocolade, à Packet (gelb) 1 fl. 30 fr.,
à Packet (blau) 1 fl. 12 fr.,

Eisen-Liqueur, à Flasche 36 fr.,

Eisen-Magenbitter, à Flasche 48 fr.,

aus der Dampf-Fabrik von **Robert Freygang** in Leipzig, empfiehlt
4776 **A. Schirg, Schillerplatz.**

Thee-Lager

bei **Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10.**

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer
und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten
Abnahme **Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10. 395**



Dieser Zwieback ersetzt die
Muttermilch vollständig und ist
auch Denjenigen, deren Verdauungs-
Organe besonderer Schonung bedürfen,
bestens zu empfehlen. 464

Zu haben à 10 fr. per Paquet bei

A. Thilo
in Wiesbaden.

Maizena,
Liebig's Fleischextract,
Reis-Stärke,
engl. Biscuits

empfiehlt **J. Strassburger, Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße. 7099**

Adlerstraße 4 sind Kartoffeln per Kumpf 6 fr. zu haben. 7685

Druck und Verlag der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.**
Für die Herausgabe verantwortlich **J. Greiß in Wiesbaden.**

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(II. Beilage zu No. 95)

24. April 1869.

Mobilien-Versteigerung.

Montag den 3. Mai l. J. und die folgenden Tage, je Morgens 9 Uhr beginnend, lassen die Herren Rentner Carl und Valentin Derscheid zu Wiesbaden ihre in der Behausung 6 der Sonnenbergerstraße befindlichen Mobilien, bestehend aus Betten, Tischen, Stühlen, Sopha's, Schreib-Secretär, Spiegel, Kupfer, Neusilber, Christoffle, Glaswerk, Porzellan und ein Quantum gebundenes Heu 2c. versteigern.

Wiesbaden, den 9. April 1869.

6811

Grosser Saal des Curhauses zu Wiesbaden.

Freitag den 30. April l. J., Abends 7 Uhr

zum Besten der Nothleidenden in West-Russland:

Grosses Vocal- & Instrumental - Concert, gegeben von dem Synagogen-Gesang-Verein

unter Leitung seines Dirigenten Herrn Fischer

und unter gefälliger Mitwirkung der Fräulein Wolff und Köfler, der Herren Rathmann, Cassiert und Philippi, Mitglieder des königlichen Hoftheaters, des Herrn C. Ballat, der Gesellschaft „Neuer Club“, sowie der Capelle des hess. Füsilierregiments No. 80 unter Leitung ihres Capellmeisters Herrn Münch.

Das Nähere besagen die Programme.

Billete, reservirter Platz à 1 fl. 45 fr., nichtreservirter Platz à 1 fl., sind zu haben in den Buchhandlungen der Herren Juran & Hensel, Langgasse, Feller & Geds, Ecke der Webergasse, Jacob Levi, alte Colonnade, in der Wagner'schen Musikalienhandlung, Langgasse, in W. Roth's Buch- und Kunsthandlung, Webergasse, in der Expedition des Tagblatts, Langgasse, bei den Herren Joseph Wolf, Ecke der Marktstraße, Moses Wolf, goldene Krone, sowie bei Herrn Ph. Fehr, Webergasse, Herrn P. Bickel, Langgasse 10, sowie bei den Portiers im Cursaal. 168

Abends an der Casse reservirter Platz 2 fl., nichtreservirter 1 fl. 12 fr.

Herren = Hemden fl. 1. 18 fr., Crinolinen von 20 fr. an, Corsetten 48 fr., feine Goldsaffian-Damenschuhe fl. 1. 24 fr., Frauen- und Mädchen-Pantoffeln 36 fr., Strümpfe und Socken von 12 fr. an, Herrenbinden 6, 12 und 18 fr., Hosenträger von 9 fr. an, Sommerhandschuhe und Filletpauchen von 9 fr. an, Glacéhandschuhe 18 fr., Mechanik 6 fr., Frisir- und Reiskämme 3 und 6 fr., Zahnbürsten 6 fr. bei

480

G. Burkhard, Michelsberg 32.

Chocolade

aus der Fabrik von **Gebr. de Giorgi** in Frankfurt a. M. zu
Original-Fabrikpreisen, sowie

ächt chin. Thee

empfiehlt **Hermann Rühl**, vorm. **Jac. Rath**,
5081 Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Thee

in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei
Adolph Scheidel, Hoflieferant,
527 Webergasse im Hotel de Nassau.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormals **A. Querfeld**,
empfiehlt sein (ehemals **Bergmann'sches**) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist das-
selbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 528

Zum Schlüssel,

Kirchhofsgasse 3.

Kirchhofsgasse 3.

Weinverkauf

per Flasche 18, 24, 30, 36, 48 fr. und höher, Frank-
furter Bier per Glas 4 fr., per Flasche 7 fr., in Fässern
billiger, vorzüglicher Apfelwein per Schoppen 4 fr.,
Selterser Wasser per Krug 10 fr.

2629

Niederlage

2282

des Hauses **A. Salles fils** in **Paris**
in conservirten Eßwaaren
bei **Kremer & Dietz**, Friedrichstraße 6.

Möbel-Lager,

533

17 Kirchgasse 17.

Der Unterzeichnete empfiehlt sein wohlassortirtes

Möbel-Lager,

von den einfachsten, zu jedem häuslichen Bedarf nöthigen Gegenstände, bis zu den feinsten Luxus-Möbeln, in guter Arbeit und zu billigen Preisen.

Besonders mache auf eine große Anzahl neuer, eleganter completer Herrschafts-, sowie auf einfachere Dienstboten-Betten aufmerksam.

C. Leyendecker.

Geschäfts-Empfehlung.

Zum Wiener, kleine Burgstraße 12.

Ich beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich Montag den 19. d. M. mein Geschäft in **Wiener Specialitäten** in Leder, Meerschamm, Holzarbeiten und anderen Wiener Luxus-Gegenständen in reichster Auswahl eröffnen werde. Ebenso halte ich auf Lager Wiener Herren- und Damenstiefletten von einfachster bis zur feinsten Gattung.

Um geehrten Zuspruch bittet achtungsvoll

7109

E. C. Gregor aus Wien.

Nicht zu übersehen!

Um den Beschluß meines Ausverkaufs so schnell wie möglich herbeizuführen, bringe ich meinen, immer noch sehr großen Vorrath von:

Seidenstoffen von 1 fl. 30 kr. an per Stab,

Jaconets & Organdies zu 10, 12 u. 15 kr. per Elle,

Wollstoffen von 12 kr. an per Elle

in empfehlende Erinnerung.

Außerdem mache ich auf eine große Auswahl der modernsten seidenen **Mantillen** und **Paletots**, sowie gewirkten **Long-Châles** zu sehr herabgesetzten Preisen aufmerksam.

7140

August Jung.

Schachtstraße 5 werden Hunde geschoren.

7573

Restauration Pallat,

16 Michelsberg 16,

empfehlst einen guten Mittagstisch von 24 fr. an und höher (im Abonnement billiger), sowie reingehaltene Weine und vorzügliches Flaschenbier. 7738

Adolphshöhe.

Täglich frischen Mai-Wein,

Simbeerjaft und Limonade gazeuse,

Wiener und Nürnberger Bier,

feine Weine,

ausgezeichneten Bodenheimer 68r per Schoppen 15 fr.,

kalte und warme Speisen,

große, elegante Locale für Gesellschaften, 7698

empfehlen ergebenst

Schneider & Prinz.

Aechte importirte Savanna-Cigarren, sowie großes Lager von Cigarren eigener Fabrication bei

7707

Moritz Wallenfels, 31 Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Geschäfts-Verlegung.

Einem hochverehrten Publikum, sowie Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich mein Herren-Kleider-Geschäft von Webergasse Nr. 18 in die Langgasse Nr. 10 verlegt habe.

Gleichzeitig bemerke ich, daß ich auf das Beste in allen Tuchen, sowie Mode-Artikeln assortirt bin und halte mein Geschäft hiermit bestens empfohlen. Wiesbaden, den 1. April 1869.

6024

Hochachtungsvoll zeichnet

C. Lamberti, Marchand-Tailleur.

Meinen geehrten Kunden und Abnehmern zur gefälligen Nachricht, daß das vor Kurzem annoncirte Geschäft unter der Firma **Haas & Ducret** mit dem Heutigen aufgelöst ist und ich das Geschäft wieder für meine eigene Rechnung fortführen werde.

Unter Zusicherung reeller, prompter und billiger Bedienung empfiehlt sich

Hochachtungsvoll

7514

H. Haas, Webergasse 22.

Seife, engl., für fl. 1. 30 fr. 6 Pfd.

Kernseife, weiß, " " 1. 30 " 7 1/2 "

grau, " " 1. 30 " 8 "

Palmölseife " " 1. 30 " 9 "

Schmierseife per Pfd. 10 fr.

Soda per Pfd. 3 fr.

Feine Alumpenstärke per Pfund 12 fr.,

Glycerin-Seifen-Abfall per Pfd. 45 fr., sowie sämtliche Parfümerien

billigst bei

7438

A. Thilo, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Bordeaux

per Flasche 30 fr. excl. Glas (bei 12 Flaschen 28 fr.) zu beziehen von

7496

F. Strasburger, Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Die

Färberei, Druckerei & Pariser Kunst-Wascherei von J. N. Freis, Schützenhof,

empfiehlt sich für gegenwärtige Saison durch billigste Preise, besonders bei der
Wascherei

sehr ermäßigt, und durch möglichst rasche Ablieferung der Gegenstände hofft sie bedeutenden Zuspruch zu erhalten. Neueste Pariser Druckmuster zur gef. Ansicht Schützenhof. 7379

Für die diesjährige Saison empfehle eine große und reichhaltige Auswahl in

Sonnenschirmen & En-tout-cas

in den modernsten und geschmackvollsten Sorten, von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten, zu den billigsten Preisen.

Gleichzeitig halte mich im Ueberziehen, sowie bei allen vorkommenden Reparaturen bestens empfohlen.

6674

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

Für die bevorstehende **Frühjahr-Saison** erlauben wir uns, unser wohlaffortirtes Lager aller Arten

Herren- und Knaben-Anzüge,

sowie die neuesten Stoffe in deutschen, franz. & engl. Fabrikaten,

welche in kürzester Zeit auf Maß angefertigt werden, in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Jaquets und Sackröcke von	8 fl. — fr. an,
Tuch- und Buxlin-Hosen von	5 " — " "
Tuch- und Buxlin-Westen von	2 " 30 " "
schwarze Tuchröcke von	10 " — " "
mit Seidenfutter von	16 " — " "
Frühjahrs-Ueberzieher von	10 " — " "
Haus- und Comptoir-Röcke von	2 " — " "
Schlaf Röcke von	5 " — " "
Knaben-Anzüge von	8 " — " "
Confirmanden-Anzüge von	12 " — " "

L. & M. Dreyfus,

Langgasse Nr. 53, am Franzplaz, neben dem „schwarzen Bod“.

3616

„Maizena“.

Das Non plus ultra aller feinen Speisen.

Unübertreffliches Nahrungsmittel.

Mit der Preis-Medaille gekrönt auf der Internationalen Ausstellung in London 1862, landwirthschaftlichen Ausstellung in Hamburg 1863, landwirthschaftlichen Ausstellung in Köln 1865, Internationalen Ausstellung in Paris 1867.

Dieses Product ohne Gleichen, fabricirt aus dem feinsten Mais, ist äußerst schmackhaft, leicht verdaulich und eignet sich zur Bereitung aller Arten Mehlspeisen. Jedem 1 Pfund-Paquete sind Recepte beigebrucht.

Zwei Theelöffel **Maizena** in etwas kalter Milch aufgelöst, und einige Minuten mit 1—1½ Flaschen Milch aufgelocht, liefert einen vortrefflichen Rahm.

In ganz geringen Quantitäten mit andern Mehlsorten vermischt, verfeinert es auch diese bedeutend.

Zu beziehen durch alle Colonial-, Droguerie- und Delicategen-Handlungen oder durch
Adelbert Beeck in Hamburg. 556

Maizena:

„Eine nährnde Beekerspeise für den Kräftigen,
Eine stärkende Nahrung für den Schwachen“.

empfehl

A. Schirg, Schillerplatz 2. 7179

Bademeister Hahn, Webergasse 40,

empfehl sich den geehrten Herren in Bädern der Kaltwasserkur, sowie auch im Elefern von warmen Bädern. 6182

Weisse Rouleauxfransen und Rordel, Gardinenhalter, Schellenzüge und Teppichfransen empfehl in schöner Auswahl

7293

M. Schäffer, Posamentier, Goldgasse 21.

Tapeten, Fenster-Rouleaux und Wachstuch

empfehl **Carl Jäger, Langgasse 16, Eckhaus der Langgasse u. Kirchhofsgasse.**

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch Commissionär **K. Kraus, Ecke der Weber- und Langgasse im Laden.**

Dienstmann No. 49 empfehl sich im Hundescheeren und -Waschen. Bestellungen können bei den Herren Kaufmann **Weitz, Marktstraße, Kaufmann Reiper, Michelsberg** und Gastwirth **Hack, Kirchhofsgasse 3,** gemacht werden.

Wegen Mangel an Raum sind einige **Tafelclaviere** billig zu verkaufen. Näheres Erped. 6957

Ein Leipziger Flügel ist **Emserstraße 23** billig zu verkaufen. 7602

Gehäkelte Decken und Schoner

haben wir jederzeit eine größere Auswahl auf Lager und werden welche nach Maß rasch angefertigt.
5755

A. & M. Dotzheimer,
Langgasse 9.

Herren-Hemden,

Kragen, Manschetten und Vielefelder Brust-Einsätze

empfehlst billigst

Theodor Werner, Langgasse 8c. 1533

$\frac{3}{4}$ rein Leinen in kräftiger Waare von 15 kr. per Elle an,
 $\frac{3}{4}$ (Handgespinnst) von 16 kr. per Elle an,
sowie sonst alle Artikel für Haushalt und Ausstattungen empfehlst billigst

Jacob Meyer jun.,

7481

13 Marktstraße 13, unterm Uhrthurm.

Stroh Hüte, neueste Façon, in größter Auswahl für Herrn, Damen und Kinder, sowie eine Parthie Stroh Hüte von 9 kr. an bei

G. Burkhard, Michelsberg 32. 480

Shirtings & Chiffon

in ausgewählter Waare empfehle ich im Stück und $\frac{1}{2}$ Stück die Elle zu 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18—30.

Piqués, $\frac{1}{2}$ Piqué, Sateens, sowie Mull, Jaconet, Percale &c. zu den billigsten Preisen.

G. W. Winter

534

im „Reichsapfel“, 9 Webergasse 9.

Fußboden-Farben

und desgl. Lack (rasch trocknend, ohne Geruch), alle Sorten geriebene Oelfarben zum Anstrich fertig, empfehlst zu billigsten Preisen

5110

J. B. Weil, Webergasse 34.

Parquet-Fabrik & Bauschreinerei,

J. Gerster, Mainz,

empfehlst ihr Lager in Parquets und Kolläden zu billigsten Preisen, unter Garantie.

6989

Von den beliebten Essiggurken

sind wieder frisch eingetroffen bei

A. Thilo, Kirchgasse 10. 7450

Sämmtliche Sorten Kaffee's

halte noch zum alten Preise bestens empfohlen und bei Abnahme von $\frac{1}{2}$ Centner tritt eine Preisermäßigung von 2—3 kr. per Pfund ein.

7439

A. Thilo, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Mein Cabinet zum Haarschneiden und Rasiren

befindet sich bei Herrn C. Müller am Uhrthurm und empfehle bei pünktlicher Bedienung Abonnements in und außer dem Hause.

7312

Carl Brühl.

Bziehung der Braunschweiger Thlr. 20 Loose am 1. Mai a. c.

Haupttreffer: Thlr. 80,000 — 6000 — 2000 *re. re.*

Original-Loose coursmäßig bei

7673

Lehmann Strauss, Webergasse 3.

Gummiballen

in frischer Sendung und großer Auswahl von 3, 6 und 9 kr. an, sind zu haben Ellenbogengasse 10. 3257

Mainz.

Weisse Gardinenstoffe,

brochirt und gestickt, für kleine und große Vorhänge, empfiehlt in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen die Weißwaarenhandlung von

M. van der Kors,

3039

Schustergasse 52, Mainz.

Eisschränke

nach amerikanischem System sind stets vorrätzig in der Möbelfabrik von

Georg Sturm,
Steingasse 8 in Mainz.

7520

Ich erkläre hierdurch öffentlich, daß ich keine Forderungen, welcher Art sie auch seien, anerkenne, die sich nicht auf meine oder meiner Frau eigentümliche oder schriftliche Bestellung gründen.

Niederselters, den 21. April 1869.

A. Conradi. 7726

Billig zu verkaufen: Neue und gebrauchte Kanape, neue Strohstühle zu 2 fl., Rohrstühle, Kinder- und große Bettstellen, ein- und zweithürige neue und gebrauchte Küchen- und Kleiderschränke, Spiegel, Bettwerk, Koffer, Tische. Dasselbst werden alle Arten Möbel, Bettwerk und Kleider angekauft.

6387

Frau Prinz, Oberwebergasse 51, Parterre rechts.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(III. Beilage zu No. 95)

24. April 1869

Bürger-Schützen-Corps.

Montag den 19. April Nachmittags 3 Uhr: Übungs-, Stern- und Ehrenscheiben-Schießen. Nichtmitglieder zahlen 18 kr. Standgeld.
531 Die Schützenmeister.

Schützen-Verein.

Wir benachrichtigen hierdurch unsere Mitglieder, daß die Schießstände wieder geöffnet sind. Die

freien Schiessübungen

finden statt: Sonntag und Montag Nachmittags von 3—7 Uhr. Nicht-Mitglieder haben 30 Kreuzer Zeigergeld für eine Büchse den halben Tag an den Verwalter der Schützen-Halle zu entrichten.
477 Der Vorstand.

Beau-Site.

Kalte und warme Süßwasser-, Riefenadel- und russische Dampfbäder sind täglich zu haben.
505



Markt 7.

Frisch eingetroffen: Rheinsalm, Steinbutt, Schellfische, Kablian, Schollen, Turbot, Backfische, Krebse,

Maifische (heute eintreffend).

Zum Storchnest.

7830

Von heute an:

Vorzügliches Lagerbier per Glas 4 kr.

Rene Muscat-Datteln per Pfund 48 kr.,

Messina-Orangen per Stück 5, 6 und 7 kr.,

Malaga-Citronen per Stück 3 und 4 kr.

7768

bei F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Gewünscht werden noch 2 Damen, die Lust haben, Privatstunden in französischen Papierblumen, Decalcomanie und ostindischen Netzarbeiten zu nehmen. Näheres durch Herrn Jäger, Langgasse 16.
7906

Damenzeugstiefel zum schnüren, mit Absatz, zu 2 fl. 30 kr., für Mädchen 1 fl. 45 kr., für Kinder 1 fl. empfiehlt das Schuh-Lager Kirchgasse 20. 7903

Ein Fliegenschrank wird zu kaufen gesucht kl. Schwalbacherstraße 5. 7000

Dr. Cerf,
Chirurgischer Zahnarzt und Spezialist,
 approbirt in Preußen, Frankreich, Belgien und Holland,
 empfiehlt sich in allen, sein Fach betreffenden chirurgisch-operativen und
 technischen Vorkommnissen, Heilung von Zahnschmerzen, Ausziehen, Plombiren u.
 kranker Zähne, Einsetzen vollständiger Gebisse, sowie einzelner Zähne nach den
 neuesten und besten Methoden.

Wohnung: Friedrichstraße 5, Haus de Laspée, in Wiesbaden.

Sprechstunden täglich von 9—5 Uhr.

Consultationen und Operationen für Arme unentgeltlich täglich von 8—9 Uhr.

Dr. Cerf, chir.-dentiste de Paris, spécialiste visible tous les jours
 Friedrichstrasse 5 à Wiesbaden. 7117

Geschäfts-Empfehlung.

Freunden und Gönnern diene hiermit zur Nachricht, daß ich heute mein
 Geschäft eröffnet habe und werde als junger Meister stets bedacht sein, durch
 geschmackvolle Arbeit und reelle Bedienung mir das Zutrauen der mich Be-
 ehrenden zu erwerben.

Wiesbaden, den 20. April 1869.

Louis Sator jun., Maler & Lackirer,
 7804 Hirschgraben No. 8.

**Prima Emmenthaler-, Holl. Gouda-, Eidamer-,
 Ramadoux- und Limburger-Käse,**

sowie feinste Gothaer Cervelatwurst, Sardines à l'huile, englische
 Biscuits, diverse Fleisch-Saucen, Capern, Oliven, Champignons,
 Périgord-Trüffeln, Citronen u., empfiehlt

7342 **A. Thilo,** Kirchgasse 10, vis-à-vis dem „Nonnenhof“.

Kirchgasse, Ecke Brod-Niederlage! der Faut-
 brunnensstraße.

Das beliebte Hefenbrod hält vorräthig in $\frac{1}{2}$ Laiben à 17 kr. und $\frac{1}{4}$ Laiben
 à 8 $\frac{1}{2}$ kr.

7711 **F. Strasburger,**
 Kirchgasse, Ecke der Fautbrunnensstraße.

Gute gelbe Kartoffeln per Kumpf 6 kr.,

„ rothe Mauskartoffeln „ 12 „

empfehlen

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 7642

Ruhrer Ofenfohlen

von bester Qualität lasse ich wieder in Viebrich vom Schiff entladen.

6256

Emil Willms, Marktplatz im alten Rathhaus.

Ruhrfohlen.

Von heute an lasse ich ein Schiff Ofen- und Schmiedefohlen in Viebrich
 an der Dörsenbach ausladen.

P. Koch. 6781

Fortwährender Ankauf getragener Herrenkleider bei
Ad. Löb, Langgasse 14.

7519

Kartoffeln sind zu verkaufen Adlerstraße 40.

7853

Wegen Mangel an Raum sind eine noch neue Schreiblozmode und ein runder Tisch zu verkaufen Dohheimerstraße 19. 7782



In der Nähe von Wiesbaden steht ein neuerbautes einstöckiges Haus mit Kniestock nebst Garten zum Preise von 2200 fl. zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 7811

Das fast neue Fachwerk der dreistöckigen Fassade eines 72 hessischen Fuß breiten Hauses ist billig zu verkaufen große Bleiche Nr. 39 im ersten Stock in Mainz. 7812

Gute Malzdarren und eiserne Einweichen oder Wasserreservoirs werden zu kaufen gesucht große Bleiche Nr. 39 im ersten Stock in Mainz. 7812

Einige sehr rentable Häuser sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von F. Baumann, Marktplatz 8. 565

Eine vollständige Spezereiladen-Einrichtung ist billig zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 4, eine Stiege hoch. 6324

Ludwigstraße 6 im 2. Stock wird ein Kind in Pflege genommen. 7731

Verloren

wurde ein schwarzes Notizbuch mit auf die Decke gepresstem Namen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe Dohheimerstraße 29 a gegen Belohnung zurückzugeben. 7907

Verloren

wurde am Mittwoch von der Häfnergasse durch die Mühlgasse und den Uhrthurm nach der Mezgergasse eine Mutter nebst Ventil von einer Patentachse. Abzugeben gegen gute Belohnung bei

H. König, Mezgergasse 10. 7886

Verloren wurde am Donnerstag Vormittag ein schwarzer Spitzenschleier in den Curanlagen. Man bittet um Abgabe gegen gute Belohnung Sonnenbergerstraße 7. 7883

Ecke der Kirch- und Friedrichstraße wurde eine goldene Brille verloren, um deren Zurückgabe an die Exped. d. Bl. gebeten wird. 7833

Im Kleidermachen

durchaus erfahrene Arbeiterinnen finden vortheilhafte Beschäftigung Bahnhofstraße 10, Parterre. 7825

Ein Mädchen, das fein Weißzeug nähen und Gebild stopfen kann, sucht noch einige Tage Beschäftigung. Näheres Expedition. 7721

Ein reinliches Monatmädchen, welches täglich eine bis zwei Stunden frei hat, kann für seinen Dienst Schlafstelle erhalten. Näh. Schillerplatz 3. 7873

Ein Monatmädchen gesucht, welches ein Stübchen im Hause haben kann. Näheres Schwalbacherstraße 41. 7951

Zwei tüchtige Waschmädchen werden auf den ganzen Sommer gesucht kleine Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 7014

Anständige junge Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen Webergasse 6, 2. Etage. 6744

Eine tüchtige, erfahrene Waschfrau wird gesucht. Näh. Expedition. 7147

Gesucht werden Mädchen, die im Kleidermachen erfahren sind, gegen hohen Lohn, bei Ph. Kraft, Langgasse 16. 7845

Eine mit dem Garn- und Kurzwaarensache durchaus vertraute, gewandte Verkäuferin gesucht. Schriftliche Offerten besorgt die Expedition d. Bl. unter Nr. 7813.

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und ein starkes Hausmädchen werden gesucht Langgasse 31. 7867

Ein Frauenzimmer, in Hausarbeit, Nähen und Bügeln erfahren, sucht unter ganz bescheidenen Ansprüchen eine Stelle und kann sofort eintreten. Näheres Adlerstraße 24. 7816

Eine anständiges Frauenzimmer sucht eine Stelle als Bonne oder Kammerjungfer zu Fremden. Näheres Exped. 7524

Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeiten gründlich versteht wird gesucht neue Colonnade 34. 7564

Ein tüchtiges Mädchen, welches sehr gut kochen kann, wird auf 1. Mai gesucht. Näheres Expedition. 7562

Eine perfekte Köchin, eine englische oder französische Gouvernante werden gesucht. Näheres Exped. 7693

Ede der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 11 wird ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, auf den 1. Mai gesucht. 7715

Ein Mädchen, welches mehrere Jahre bei einer Herrschaft war, sucht eine Stelle als Köchin, am liebsten bei Fremden. Näheres Expedition. 7716

Ein gewandtes Zimmermädchen, welches schon in Gasthäusern ersten Ranges servierte, wird sofort gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes. 7762

Es wird ein Zweitmädchen von auswärts gesucht, das gut bügeln und nähen kann, sowie die Hausarbeit versteht, dabei mit guten Zeugnissen versehen ist. Näh. in der Exped. d. Bl. 7759

Ein Frauenzimmer gesekten Alters, aus guter Familie, im Kochen, sowie in allen Haus- und Handarbeiten erfahren, sucht Stelle als Haushälterin oder zur Stütze der Hausfrau und sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohes Salair. Dasselbe hat schon ähnliche Stellen begleitet und können die besten Zeugnisse nachgewiesen werden. Näheres Kapellenstraße 1 im Laden von 2—6 Uhr Nachmittags. 7737

Ein tüchtiges, solides Stubenmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Mainzerstraße 25. 7817

Eine perfekte Herrschaftsköchin sucht Stelle. Näheres bei

Frau Gottschalk, Ellenbogengasse 9. 7583

Mainzerstraße 20 a wird ein Kindermädchen gesucht. 7717

Eine perfekte, gute Köchin sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine passende Stelle. Zu erfragen Schwalbacherstraße 37, eine Stiege hoch. 7661

Ein anständiges Mädchen, welches auch mit auf Reisen geht, sucht eine Stelle als Bonne oder als Kammerjungfer, am liebsten bei Fremden. Näheres in der Expedition. 7924

Ein älteres Frauenzimmer, im Nähen geübt, und welches eine kleine Haushaltung besorgen kann, wird als Kammerjungfer gesucht. Näh. Exped. 7699

Es wird eine Schweizerin oder Französin, die sich zu dem Unterricht in den Anfangsgründen im Französischen eignet und Lust hat mit nach den Ostseeprovinzen zu gehen, gesucht. Näheres im Hamburger Hof No. 10. 7861

Ein Fräulein, welches französisch spricht, sucht eine Stelle als Weißzeugbeschließerin. Franco-Offerten unter E. K. 581 befördern die Herren Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M. 556

In ein Privathotel wird ein ordentliches Küchenmädchen gegen guten Lohn gesucht. Näh. in der Exped. d. P. 7877
Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht sogleich eine Stelle bei einer anständigen Familie. Näheres Expedition. 7909

Ein fleißiges, zu jeder Arbeit williges Mädchen wird gegen guten Lohn für Kinder und Haus gesucht. Näheres in der Expedition. 7925

Ein fleißiges, solides Mädchen sucht Stelle bei einer kleinen Familie, für alle Arbeiten oder als Hausmädchen. Näheres zu erfragen Geisbergstraße 5 im Hinterhause. 7910

Ein gebildetes Mädchen vom Lande, 18 Jahre alt, sucht sich bei einer stillen Familie oder einer Dame zu placiren. Zu erfragen Häfnergasse 10, Parterre rechts. 7923

Ein Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht und kann dabei auch das Kleidermachen erlernen. Näheres kleine Webergasse 7 im 2. Stock. 7916

Ein braves Dienstmädchen vom Lande wird auf gleich gesucht. Näheres Römerberg 22. 7949

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Mauritiusplatz 3. 7939

Ein Mädchen, das die besten Zeugnisse besitzt und sich besonders zur Bedienung der Fremden eignet, sucht Stelle. Näheres Expedition. 7899

Ein zuverlässiges Mädchen, welches in jeder häuslichen Arbeit, sowie im Nähen und Bügeln erfahren ist, wird gesucht Rheinstraße 23, eine St. h. 7945

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Stiftstraße 6. 7921

Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Hirschgraben 10. 7948

Ein Mädchen wird gesucht kleine Webergasse 7, Parterre. 7977

Ein geübtes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf gleich in eine stille Familie gesucht. Näh. Expedition. 7959

Ein junger Mann, der die Behandlung der Weine gründlich versteht und auch serviren kann, sucht Stelle in einem Hotel oder Weinhandlung. Näheres Langgasse 23 im Laden. 7449

Ein kräftiger Junge findet bei jährweise steigendem Lohn in einem Geschäfte eine Stelle. Näheres Exped. 7442

Ein Gärtner, der den Gemüsebau und die Blumenzucht gut versteht, wird gegen guten Lohn sofort gesucht. Näheres Expedition. 7746

Zwei Schuhmachergesellen finden auf gute Herrn- und Damenarbeit gegen guten Lohn Beschäftigung. Chr. Kann, Spiegelgasse 5. 7754

Ein Schreinergehilfe gesucht von Fr. Moser, verl. Bleichstraße. 7741

Ein gewandter Bursche, welcher mehrere Jahre in einer Wirthschaft war, sucht eine Stelle als Kellner oder auch als Hausbursche. Näheres zu erfragen Röderstraße 6. 7829

Ein Ausläufer gesucht. Näheres Expedition. 7793

Ein junger Mann, der eine schöne Hand schreibt, der französischen Sprache vollkommen mächtig, mit der Buchhaltung vertraut und auf Baubureau's gearbeitet hat, sucht Stellung auf einem Bureau. Schriftliche Offerten besorgt die Expedition unter No. 7820. 7820

Ein Junge mit den nöthigen Vorkenntnissen zum Bildhauergeschäft gesucht Nerostraße 27. 7614

Mehrere Tünchergesellen (gute Speisarbeiter) können auf Accord dauernde Beschäftigung finden. Näheres Expedition. 7915

Für Schneider.

Gute Arbeiter können Beschäftigung finden.

9769

M. Seebach.

Ein starker Bursche, welcher mit Fuhrwerk umgehen kann, wird bei 2 Pferde gesucht auf der Steinmühle. 7700

Ein wissenschaftl. und kaufm. gebildeter Mann, dreier Sprachen vollkommen mächtig, sucht für einige Tagesstunden Beschäftigung. Er übernimmt auch die Führung von Geschäftsbüchern. Näh. bei J. E. Roth, Langgasse 18. 7665

Ein Tapezirgeselle wird für leichte Arbeit in ein Bettwaarengeschäft gesucht. Näheres in der Expedition. 7878

Ein guter Fußtaselmacher wird gesucht Wellritzstraße 21. 7930

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Schreiner Römelsberger, Webergasse 54. 7950

Arbeiter

werden angenommen in den Cur-Anlagen. 7888

Ein Conditorgehülfe sucht baldigst eine Stelle. Näheres bei E. Huth, Kirchgasse 25. 7893

Photograph Hering sucht einen Lehrling. 7882

Es wird ein Schreiner zur Uebernahme von Kistenarbeit gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 14. 7895

Ein bis zwei Tapezirer können sogleich eintreten auf dauernde Beschäftigung und guten Lohn bei E. Maurer, Tapezirer in Bad-Schwalbach. 7387

Gesucht

ein Capital von 3000 fl. auf erste Hypothek ohne Maller. Näh. Exped. 7871

Kapitalien-Gesuch.

12,000, 6000, 3800, 3600, 2000, 1400, 1000 fl. werden gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Gelder liegen stets gegen persönliche Sicherheit bereit. J. Schaus, Mauergasse 1. 7939

300 fl. Vormundschaftsgelder liegen gegen gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit. Das Nähere bei Herrn Dr. E. Großmann, Louisenplatz 2. 7880

Logis-Gesuche.

Es werden in der Nähe des Marktes, Burgstraße oder Mühlgasse zwei unmöblirte Zimmer gesucht, Parterre oder 1. Stock, die sich für ein Bureau eignen. Näheres Expedition. 7236

Adlerstraße 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7891

Faulbrunnenstraße 1 im Hinterh. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 7904

Faulbrunnenstraße 1 im 3. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 7247

Goldgasse 17 ist eine möbl. Mansarde an einen Arbeiter zu verm. 7852

Hainerweg 3 ist eine neu möblirte Wohnung, haut parterre, 6 Zimmer enthaltend, an stille Miether vom 5. Mai ab zu vermieten. Auf Wunsch kann auch eine Küche nebst Zubehör beigegeben werden. 7254

Kirchgasse 15 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7588

Kirchgasse 25, eine Treppe h., rechts ist ein möbl. Zimmer zu verm. 7694

Kirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit Kost zu vermieten. 6269

Langgasse 2 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 7887

Lehrstraße 3, 2. Stock links, ist ein möblirtes, freundliches Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 6746

Louisenstraße 3 Bel-Etage sind mehrere möblirte Zimmer zu verm. 6882

Mainzerstraße 4 Bel-Etage

sind 2 Salons mit Balken, 5 geräumige schöne Schlafzimmer, Küche und Mansarde, fein ausmöblirt, nebst 2 Keller, Waschküche und Mitgebrauch des Gartens und Bleichplatzes vom 1. Mai an zu vermieten. 6807
Michelsberg 24 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8597

Wohnung zu vermieten.

Mühlgasse 4 Parterre ist eine schöne Wohnung mit 4 oder 5 Zimmern, Küche, Mansarde und dgl. zu vermieten. 7918

Rheinstraße 28 im 3. Stock ist vom 1. Mai an ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7155

Schillerplatz 2a, Vorderhaus, 2 Stiegen hoch, sind 2 sehr gesunde, freundliche, schön möblirte Zimmer mit herrlicher Aussicht zu vermieten. 6224

Wellritzstraße 21 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7901

In einem Landhause in der Nähe des Cursaals, der Trinkhalle u. s. w. ist eine möblirte Wohnung auf den 1. Mai zu vermieten. Näh. Exped. 500

In der Nähe des Cursaals sind im 1. Stock 2 elegant möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres in der Expedition. 7929

Ein freundlich möblirtes Zimmer in der Nähe des Cursaals ist gleich zu vermieten. Näheres Expedition. 6135

Ein kleines Dachlogis ist zu vermieten. Näheres Adlerstraße 7. 7947

Ein Stübchen mit Bett ist zu vermieten. Näheres Adlerstraße 7. 7947

Ein Stübchen ohne Bett ist zu vermieten Adlerstraße 9. 7946

Ein gutmöblirtes Logis, bestehend in Salon, mehreren Schlafzimmern, Küche, Keller, Mansarde, ist zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5, Bel-Etage. 6898

Ein kleines Zimmer ist an einen Einjährigen oder sonstigen Herrn zu vermieten; auch kann auf Verlangen die Kost gegeben werden. Näh. Exp. 7386

Auf der Actienbrauerei dahier ist ein vollständiges Logis, bestehend in einem Salon, zwei Cabinetten, zwei Mansarden und Küche, unmöblirt, täglich zu vermieten. Außerdem sind einzelne Zimmer unmöblirt abzugeben. Näheres

Hotel Demme, Mauritiusplatz 1, oder auf der Actienbrauerei. 7941

Laden. Der seither von uns innegehabte Laden, Marktstraße 13, ist vom 1. October a. e. ab anderweit zu vermieten.

Bimler & Jung. 4553

Biebrich a. Rh.,

Adolphstraße, ist auf den 1. Juli die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche und dem nöthigen Zubehör, zu vermieten bei

Joh. Herz, Zimmermeister. 7676

Ein Landhaus in Erbach a. Rh.

mit schönster Aussicht, ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres bei

J. Wilms jun., Eisenhandlung in Mainz. 7695

Im „Europäischen Hof“

(Privat-Hotel in der Rheinstraße in Mainz)

von Mitte Mai oder vom 1. Juli l. J. ab schöne Wohnungen in der oberen Etage von je 5—7 Zimmern (mit 7—10 Fenstern auf den Rhein) à 250—400 Thlr. zu vermieten. Näheres beim Portier. 7913

Nieder-Walluf.

In meinem (ehemals Thurneyben'schen Hause) ist eine vollständige Herrschafts-Wohnung zu vermietthen; auch ist das Haus für jede Herrschaft, sowie für jedes Geschäft geeignet, zu dem Preise von 12,000 Thaler aus freier Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft bei J. R. Lembach in Diebrich. 7896

Ein Bügel- oder Nähmädchen kann Schlafstelle erhalten. Näh. Exped. 7920
Zwei reinal. Arbeiter können Logis erhalten Adlerstraße 7, eine Stiege hoch. 7944
Ein Arbeiter kann Logis erhalten Kl. Schwalbacherstraße 5. 7876
Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten Feldstraße 12. 7875
Schulgasse 1 eine Stiege hoch kann ein Herr Kost und Logis erhalten. 7900
Schulgasse 1 können zwei reinliche Arbeiter Kost und Logis erhalten. 7900

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe Frau,

Johannette Martin, geb. Beuerbach,

nach langjährigen Leiden abzurufen. Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag um 3 Uhr vom Sterbehause, Webergasse 50, aus statt.

Wiesbaden, den 21. April 1869.

7898

Die trauernden Hinterbliebenen.

Evangelische Kirche.

Sonntag Cantate.

Militärgottesdienst Morgens 8 $\frac{1}{4}$ Uhr: Herr Consistorialrath Rohmann.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Consistorialrath Ohly.

Betsunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{3}{4}$ Uhr: Herr Prediger Wortmann.

Nachmittags 2 Uhr, Prüfung der Confirmanden: Herr Pfarrer Köhler.

Gottesdienst in Clarenthal, Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Conrad.

Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Prediger Ziemendorf.

Katholische Kirche.

4. Sonntag nach Oftern.

Vormittags: Heil. Messen sind 5 $\frac{1}{2}$, 6 und 11 Uhr, Militärgottesdienst 7 Uhr, Hochamt mit Predigt 9 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.

Täglich sind heil. Messen um 5 $\frac{1}{2}$, 6 $\frac{1}{2}$ und 9 Uhr.

Dienstags, Mittwochs und Freitags um 6 $\frac{1}{2}$ Uhr sind Schulmessen.

Samstag Abend 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 25. April Vormittags 10 Uhr: Erbauung in der Marktschule, geleitet durch Herrn Prediger Hiepe.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.

Am Sonntage Cantate, Vormittags 10 Uhr: Segottesdienst ohne Geistlichen.

Donnerstag den 29. April, Nachmittags 4 Uhr: Bibelstunde.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greif in Wiesbaden.